

f30 Parabraunerde, häufig rigolt, aus Terrassenschotter**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	f-L09	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	LN (z. T. Reben), untergeordnet Wald	
Relief	Ebene bis schwach geneigte Terrassenflächen	
Bodentyp	Parabraunerde, mittel tief bis tief entwickelt und häufig rigolt; stellenweise kalkhaltiger Parabraunerde-Rigosol	
Ausgangsmaterial	Terrassenschotter (überwiegend Hochterrasse) des Neckars, stellenweise Schotter von Enz, Rems und Murr, oberflächennah häufig mit spätwürmzeitlicher krypturbater Einmischung von Löss (Decklage)	
Bodenartenprofil	SI3–UIs–Ls2, G1–3	2–4 dm
	St3–Lts–Lt3, G–O3–5	5–>10 dm
	(S–Lt3, G4–6)	
Karbonatführung	häufig ab 5–9 dm u. Fl., stellenweise ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	mäßig tief bis tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	schwach humos bis mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer, stellenweise schwach alkalisch
	Wald	stark sauer
Bodenschätzung	IS2D, SL2D, SL3D, SL4D, SL5D, SL6D, sL3D, sL5Dg, sL6Dg, IS6AI, SL4AI, SL5AI, SL3AIV, SL4AIV, sL3AI, sL4AIV, Lla2, Lla3, Lla2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Parabraunerde sowie vereinzelt rigolte Bänderbraunerde aus kiesarmen sandigen Hochflutsedimenten; ebenfalls untergeordnet Parabraunerde aus lösshaltigen, sandig-lehmigen Fließerden (f-L10, Kartiereinheit f31); vereinzelt pseudovergleyte Parabraunerde aus Fließerden über Schwemmsediment oder Terrassenschotter (f-L12, Kartiereinheit f32)

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (180–350 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (90–160 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden stellenweise hoch
Sorptionskapazität	gering bis hoch (80–220 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.17	Wald: 3.17

Verbreitung und Besonderheiten

wenig verbreitete Kartiereinheit im Neckartal zwischen Freiberg a. N. und Lauffen a. N. sowie vereinzelt im Enz-, Rems- und Murrta